

Maria, die himmlische Schäferin

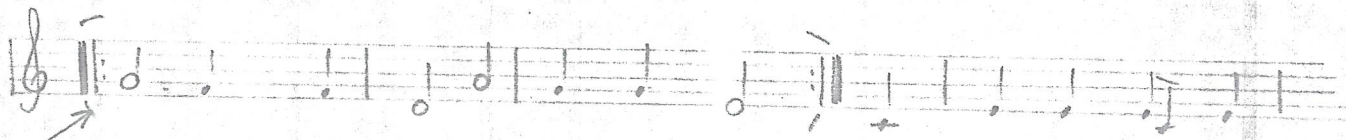
Seite 280

"Wochterliad", Wallfahrtslied

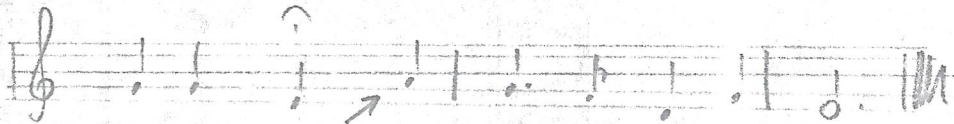


1. Ma-ri-a mi-lde Schäfer-in! Nimm mich in Deine Weid?
ichweißdaßdannerquicktichbinMit See-lenTrostundFreud?

Chor:



Ja Trost man findET viel und Freud` Viel`tausend`fan-den
Bei Dir Ma - ri-a al - lezeit



Gnade schon Bei Dir und Deinem Sohn.

2. Die Schäfrin spricht: So komm`nur her, / und richt zu mir den
Lauf/

Wenn Deine Schuld gar groß auch wär`, / Ich nehm` Dich freudig
auf.

Chor:

Sieh` offen steht für dich die Thür`, / O liebes Schäflein!
komm` zu mir; /

Will Deine Seel`erquicket sein, / So kehr`bei mir nur ein.

7. Noch eine Bitt` sei mir gewährt`, / O Mutter hör mich an: /
Wenn ich von hier einst scheiden werd` / O komm`zu Hilf mir dann.

Chor:

Vor Satans List bewahre mich, / Führ` meine Seele mütterlich/
Hinüber in die Seeligkeit, / Zur ew`gen Himmelsfreud`.

8. O`steh` mir bei im Todesstreit`, / An meinem letzten End`/
Und bring`mir noch zur rechten Zeit / das heil`ge Sakrament.

Chor:

Dann mit den Engeln mir erschein/Und führ`mich in den Himmel ein
Hilf`mir, daß ~~XXX~~ dort ich ewig wohn` / Bei Dir und Deinem Sohn`.